

# «Ja, ich, Stefan, habe dieses Bild gemalt»

Stefan Baltensperger ist ein sympathischer junger Mann mit Downsyndrom. Er liebt es, Filzstiftbilder zu malen. Jetzt wurde der Brüttemer schon zum vierten Mal an eine Ausstellung eingeladen.

**BRÜTEN** – Stefan Baltensperger blickt zufrieden in die Runde. «Ja, ich, Stefan, habe das gemalt», meint der junge Mann mit Downsyndrom stolz und zeigt dabei auf die bunte Spirale an der Wand in seinem Elternhaus in Brütten. «Das sind Treppen», erklärt er. Solche zeichnet er besonders gern.

Seit seine Eltern ihm in früher Jugend Filzstifte und Papier in die Hand gedrückt haben, nutzt der heute 33-Jährige jede freie Minute zum Malen. Stefan Baltensperger arbeitet im Hausdienst von Pigna, einer Institution für Menschen mit Behinderung in Kloten. Wenn er am späten Nachmittag von der Arbeit nach Hause kommt, zieht er sich sogleich in sein Zimmer zurück, setzt seine Kopfhörer auf und beginnt mit Volksschlagern im Ohr zu malen.

## Manchmal entstehen Serien

Mit ungeahnter Selbstdisziplin geht der eifrige Filzstiftzeichner täglich seiner Leidenschaft nach. «Das Malen macht ihn einzigartig und hebt sein Selbstwertgefühl», sagt sein Vater.

Die Eltern haben längst erkannt, dass ihr Sohn ein Künstler ist und seine Zeichnungen bei vielen Betrachtern Anklang finden. Sie lassen von den schönsten seiner rund 100 Zeichnungen, die er jährlich malt, auf Fotopapier Grusskarten mit farblich passenden Couverts anfertigen, ebenso Geschenkanhänger, Kalender oder Tischsets. Doch der Höhepunkt ist für

die ganze Familie, wenn Stefan zu einer Ausstellung eingeladen wird wie aktuell von der Kulturkommission des Zimmerbergspitals in Horgen (siehe Kasten). Jürg und Beatrice Baltensperger machten sich im Vorfeld der gestrigen Vernissage tausend Gedanken über die Auswahl und Reihenfolge der Bilder. «Wir stellten das Konzept mehrmals im Computer wieder um», erzählen sie. Bisweilen entsteht aus einem seiner Motive eine ganze Serie. «Stefan arbeitet immer an zwei, drei Bildern gleichzeitig.»

## Eine Welt voller Geheimnisse

Doch wodurch zeichnen sich Stefan Baltenspergers Bilder aus? In der Ausschreibung zu einer Ausstellung, die den Brüttemer Filzstiftkünstler vor ein paar Jahren im Chileträff in Brütten zeigte, hiess es dazu: «Stefans Bilder sind eine Welt voller Geheimnisse, voller Figuren, Symbole und Farben, die sich dem Betrachter allmählich erschliesst und doch nie ganz zu ergründen ist.» Auffälligstes Merkmal seiner Zeichnungen ist die Spirale, die, wie eine Art Grundgesetz des Lebens, immer wieder auftaucht. Oft entstehen aber auch Muster mit Rechtecken oder Streifen, die wie ein orientalischer Teppich oder wie von oben betrachtete Felder aussehen.

Ab und zu widmet Stefan ein Bild einer ihm gut bekannten Person zum Geburtstag, erzählt seine Mutter. «Das ist farblich jeweils sehr gut auf den beschenkten Menschen abgestimmt.»

Der junge Künstler ist mit seiner Umwelt gut vernetzt: Im Alterszentrum Geeren in Seuzach, wo seine Grossmutter wohnt, hat er auch schon ausgestellt. Inzwischen sind einige seiner besten Bilder, die zwischen 280 und 720 Franken kosten, verkauft worden.

|DAGMAR APPELT



Die Spirale als Grundprinzip des Lebens? Filzstiftzeichner Stefan Baltensperger zaubert bunte Formen aller Art aufs Papier. Bild: dt

## Filzstiftbilder in den Gängen des Zimmerbergspitals

Vor zwei Jahren durfte Stefan Baltensperger seine Bilder an einer Ausstellung in Kilchberg präsentieren. Vor circa einem Jahr wurde der junge Brüttemer mit Downsyndrom von der Kulturkommission des Zimmerbergspitals in Horgen zur Aus-

stellung «Kunst im Korridor und im Park» eingeladen. Mit Freude und Enthusiasmus habe er sich an die Arbeit gemacht und viele neue Bilder gemalt, erzählen seine Eltern, Jürg und Beatrice Baltensperger, welche die Ausstellung im Spital Zimmer-

berg (Asylstrasse 9, Horgen), die bis zum 19. März 2010 zu sehen ist, konzipierten. Die Filzstiftzeichnungen von Stefan Baltensperger, 52 an der Zahl, sind dort im zweiten Stock ausgestellt und können täglich von 9 bis 21 Uhr besichtigt werden. (dt)